

Spielregeln der eSport Stadtmeisterschaft (Online)

Die eSport Stadtmeisterschaft ist eine Veranstaltung der Stadt Dortmund (Südwall 2-4, 44122 Dortmund), nachfolgend „Stadt Dortmund“.

Die eSport Stadtmeisterschaft ist ein Videospiel-Turnier, bei dem die Spieler das Spiel „EA SPORTS™ FIFA 23™“ in einem auf Geschicklichkeit basierenden Format gegeneinander spielen (nachfolgend "Veranstaltung"). Die Finalisten der Turniere qualifizieren sich für das Finalturnier und sind gehalten, ihre Teilnahme sicherzustellen. Sollten die Finalisten aus einem Grund gehindert sein, an dem Finalturnier teilzunehmen, haben sie dies der Stadt Dortmund unverzüglich nach Bekanntwerden anzuzeigen. In diesem Fall erlischt mit der Anzeige das Recht auf Teilnahme am Finalturnier. Sollte der Finalist sich am Durchführungstag zur Eröffnung des Finalturniers nicht rechtzeitig zum ihm mitgeteilten Termin einfinden, erlischt gleichfalls sein Startrecht. In vorgenannten Fällen ist die Stadt Dortmund berechtigt, selbst einen Nachrücker anhand der Resultate der Qualifikationsturniere zu bestimmen.

Das Mindestalter für die Teilnahme an der Veranstaltung beträgt 16 Jahre. Teilnahmeberechtigt sind Spieler, die ihren amtlich gemeldeten Wohnsitz Dortmund haben oder Mitglied in einem Dortmunder Sportverein sind.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1. ALLGEMEINE REGELN

Teams (2vs2) und Spieler (1vs1) haben die Möglichkeit, sich für die Teilnahme an einem Online-Turnier unter <https://dortmund.esport-event.de/> anzumelden. Eine mehrfache Anmeldung eines Spielers ist dabei nicht zulässig. Sobald die maximale Teamanzahl erreicht ist, sind keine weiteren Anmeldungen mehr möglich.

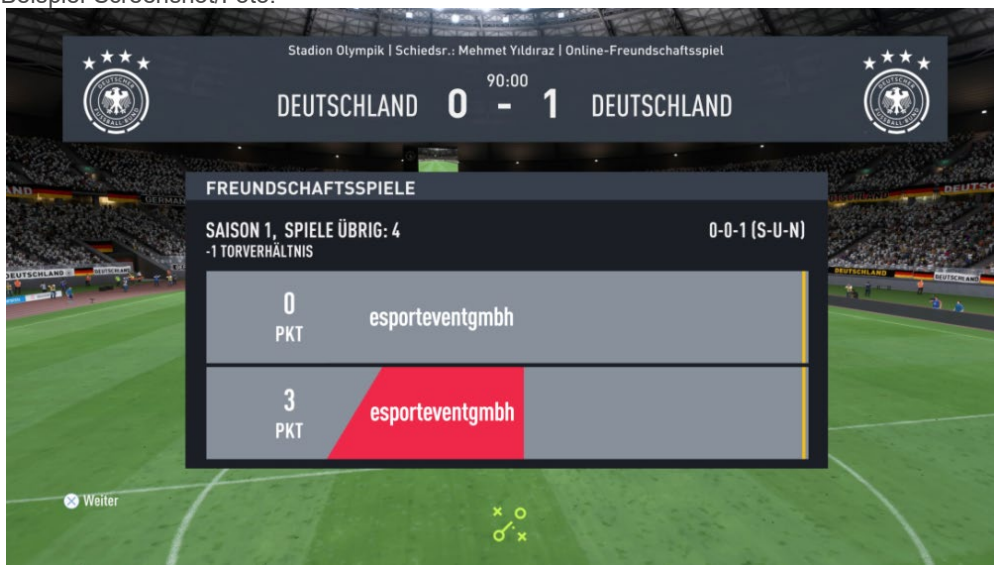
Weitere Startplätze können noch kurzfristig freigeschaltet werden. Falls ein Spieler am Turniertag selbst nicht anwesend ist, wird ein neuer Platz per „Late-Check-In“ frei. In diesem Fall können sich dann noch neue Interessenten spontan anmelden.

- *Spielplan*
Der Spielplan wird pünktlich zum Turnierbeginn auf der Homepage <https://dortmund.esport-event.de/> bekannt gegeben. Hier können dann die K.O.-Spiele einsehen und eure Gegner anschließend über das PSN-Network einladen.
- *KO-Phase*
Diese Spiele werden im Best of 1 Modus gespielt. Hierbei gibt es keine Auswärtstor-Regel und sollte es nach 90 Minuten unentschieden stehen, so wird ein zweites Spiel gestartet. Hierbei entscheidet dann die Regeln nach „Golden Goal“ und derjenige Spieler der als erstes ein Tor erzielt, gewinnt das Spiel.
- *Online Freundschaftsspiel*
Für das Online Turnier benötigt ihr eine Internetverbindung, welche euch die Teilnahme am Turnier ermöglicht. Um sich mit anderen Spieler verbinden zu können, benötigt ihr eine NAT-Typ 2 Verbindung. Spieler mit einer NAT-Typ 3 Verbindung müssen im Vorfeld des Turniers die Ports bei ihrem Router so freischalten, dass sie eine NAT-Typ 2 Verbindung haben. Beim 2vs2 müssen beide Spieler eines Teams von einer Konsole aus spielen und benötigen zwei PSN Accounts.

2. WEITERE SPIELREGELN

- *Spieleinstellungen*
 - Spielmodus: Online-Freundschaftsspiel
 - Halbzeitdauer: 6 Minuten
 - Mannschaftstyp: 95 GES
 - Taktiken und Standardsituationen sind erlaubt.
 - Es muss mit den verfügbaren Ingameformationen gespielt werden.
- *Ergebnisse*
 - Die Spielergebnisse sind im zur Verfügung gestellten Discord-Channel zu melden. Als Beweislage gilt hier ein Foto, welches mit dem Handy vom Sieger des Spiels in den „Ergebnisse“-Kanal gepostet werden muss. Das Foto muss klar und deutlich die PSN-IDs der Spieler aufweisen sowie für den Admin erkennbar sein.

Beispiel-Screenshot/Foto:



- Keine *Anwesenheit* eines Spielers
 - Beide Spieler sind bemüht, sich eine Freundschaftsanfrage im PSN und anschließend eine Spieleinladung zu schicken. Sollte sich hierbei ein Spieler nicht innerhalb von 20 Minuten bei seinem Gegner melden, bekommt der anwesende Spieler einen 3:0-Sieg zugesprochen.
 - Unnötige Pausen oder Verzögerungen sind zu unterlassen.
 - Bei Problemen gilt hier, im Discord-Channel einen Admin hinzuzuziehen.
 - Glücksspiele, einschließlich Wetten auf den Ausgang der Spiele, sind verboten.
- Keine *Verbindung* zwischen zwei Spielern
 - Sollten zwei Spieler keine Verbindung über das PSN-Netzwerk zu Stande bekommen, so sind folgende Schritte zu befolgen: Neustart der Konsole, Neustart des Routers und anschließender neuer Spieleinladung.
 - Die Nutzung eines Handy-Hotspots ist nicht gestattet und ebenso wird empfohlen die Ports des Routers freizuschalten.
 - Sollten beide Spieler weiterhin keine Verbindung aufbauen können, entscheidet der Münzwurf eines Admins.
- *Spielabbruch*
 - Sollte bei einem Spiel ein Verbindungsfehler zu Stande kommen ist wie folgt vorzugehen:
 - Bei einem Verbindungsfehler ist das Spiel mit der restlichen Spielzeit neu zu starten und hierbei darf man auch die Aufstellungen erneut anpassen.
 - Der Spielverlauf ist komplett wiederherzustellen. Somit müssen alle Tore wieder durch Eigentore hergestellt werden und auch Rote Karten müssen durch das absichtliches Foulspielen wieder hergestellt werden.
 - Die vergangene Spielzeit des alten Spiels wird durch das Abwarten der Spielzeit wiederhergestellt und es wird dann bis zum Abpfiff der 1. Oder 2. Halbzeit zu Ende gespielt. Beispiel Abbruch in der 70. Minute: Es wird ein neues Spiel gestartet und hierbei bis zur 25. Minute abgewartet und dann bis zur 1. Halbzeit gespielt. Danach ist das Spiel beendet.
 - Bei jedem Spielabbruch ist es die Pflicht der Spieler einen Screenshot zu machen oder mit der SHARE-Funktion der Playstation 4 die Situation aufzunehmen. Sollte hier keiner der Spieler entscheidungsträchtige Fotos liefern können, so entscheidet im Notfall auch das Los. Wir empfehlen hier immer das Handy für Beweisfotos bereit zu haben oder sogar, das komplette Spiel mit dem Handy abzufilmen bevor es startet.
- *Regeländerungen*
Die Turnierleitung behält sich das Recht vor, dieses Regelwerk bei Bedarf zu ändern, oder zu erweitern. Kurzfristige Änderungen werden den Teilnehmern in der Regel mitgeteilt.

Bildnisse, Film- und Fotoaufnahmen:

Mit Absendung der Anmeldung zur Veranstaltung willigt der Teilnehmer ausdrücklich und grundsätzlich unwiderruflich ein – insbesondere i. S. d. § 22 KunstUrhG, dass Einzel- und Gruppenaufnahmen des Teilnehmers als Film- und Fotoaufnahmen durch die Stadt Dortmund sowie die mit der Stadt Dortmund verbundenen Unternehmen und Partner sowie Sponsoren der Veranstaltung gefertigt sowie im Rahmen der Veranstaltung durch den Teilnehmer bereitgestellte Film- und Fotoaufnahmen genutzt und im Zusammenhang mit der Kommunikation über die Veranstaltung oder zukünftige derartige und ähnliche Veranstaltungen in den offiziellen Digital-, Tele- und Printmedien (z.B. Website, Social Media) von der Stadt Dortmund sowie mit deren verbundenen Unternehmen und deren Sponsoring-Partnern ohne Namenszuordnung in angemessenem Umfang honorarfrei verwendet und insbesondere veröffentlicht werden dürfen. § 23 Abs. 2 KunstUrhG sowie die gesonderten Regelungen des Datenschutzes bleiben hiervon unberührt.

Zudem tritt der Teilnehmer an die Stadt Dortmund unwiderruflich sämtliche, ihm ggf. zustehende Rechte an den durch sein spielerisches Wirken im Spiel generierten Audio- und audiovisuellen Inhalten ab. Der Teilnehmer erklärt sich insoweit mit Absendung seiner Anmeldung unwiderruflich damit einverstanden, dass die Stadt Dortmund diese vorgenannten, originär dem Teilnehmer zustehenden Rechte vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter in zeitlicher, sachlicher wie örtlicher Hinsicht vollumfänglich nutzen sowie mit der Stadt Dortmund verbundenen Unternehmen und Dritten mittels Sublizenz für eine vorgenannte Nutzung zur Verfügung stellen kann.

Alle Teilnehmer der Veranstaltung vor Ort willigen unwiderruflich und für alle gegenwärtigen und zukünftigen Medien in die unentgeltliche Verwendung ihres Bildes und ihrer Stimme für Fotografien, Live-Übertragungen, Sendungen und/oder Aufzeichnungen von Bild und/oder Ton, die von der Stadt Dortmund oder deren Beauftragten in Zusammenhang mit Teilnahme an der Veranstaltung erstellt werden.

Haftung

Die Stadt Dortmund haftet gegenüber den Teilnehmern unbeschränkt nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für einfache Fahrlässigkeit haftet die Stadt Dortmund – außer im Falle der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit – lediglich, sofern wesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) verletzt werden. Die Haftung ist begrenzt auf den typischen und vorhersehbaren Schaden. Die Haftung für mittelbare und unvorhersehbare Schäden, Produktions- und Nutzungsausfall, entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparungen und Vermögensschäden wegen Ansprüchen Dritter, ist im Falle einfacher Fahrlässigkeit – außer im Falle der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit – ausgeschlossen. Eine weitergehende Haftung ist – ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs – ausgeschlossen. Vorstehende Haftungsbeschränkungen bzw. -ausschlüsse gelten jedoch nicht für eine gesetzlich zwingend vorgeschriebene verschuldensunabhängige oder die Haftung aus einer verschuldens- unabhängigen Garantie. Soweit die Haftung Vorgenanntem ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Vertreter, Organe und Erfüllungsgehilfen von der Stadt Dortmund sowie mit diesem verbundenen Unternehmen.

Salvatorische Klausel:

Sollten vereinzelte Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein, dann berührt diese Unwirksamkeit die Wirksamkeit der Teilnahmebedingungen im Übrigen nicht. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.